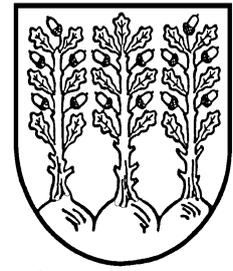


Hoyerswerdaer Amtsblatt



Amtliche Bekanntmachungen und Informationen der Stadt Hoyerswerda
Hamske wozjewjenja a informacije města Wojerec

Jahrgang 2011

Mittwoch, den 27.07.2011

Nummer 660

Inhalt	Seite
Amtliche Bekanntmachungen / Hamske wozjewjenja	
Ausschuss- und Ortschaftsratssitzungen im August	1
Bebauungsplan „Krabat-Mühle“ hier: 1. Änderung des Bebauungsplanes	2
Bekanntmachung – Planfeststellung Eisen- bahnvorhaben „Ausbau und Elektrifizierung der Strecke Knappenrode – Horka – Grenze	3
Öffentliche Ausschreibungen nach § 12 Nr. 2 VOB/A	4
Öffentliche Bekanntmachung – Feststellung der Wertermittlungsergebnisse	12
Sonderamtsblatt	13
Informationen / Informacije	
Sprechtage der Schiedsstelle	14
Altersjubilare im August	14
„Braugassen-Theater“ – das Hoyerswerdaer Straßentheaterfest	16

Ausschuss- und Ortschaftsratssitzungen im Monat August 2011

Verwaltungsausschuss	09.08.2011 17.00 Uhr Neues Rathaus Sitzungssaal S.-G.-Frentzel-Str. 1
----------------------	---

Technischer Ausschuss	10.08.2011 17.00 Uhr Neues Rathaus Sitzungssaal S.-G.-Frentzel-Str. 1
OR Bröthen/Michalken	08.08.2011 18.00 Uhr Bürgerhaus Schäferweg 3
OR Knappenrode	09.08.2011 18.30 Uhr Gemeindezentrum K.-Marx-Straße 1
OR Schwarzkollm	16.08.2011 19.00 Uhr Frentzelhaus Kubitzberg 1
OR Zeißig	11.08.2011 18.00 Uhr Feuerwehrgebäude Dorfau 6a
OR Dörgenhausen	31.08.2011 19.00 Uhr Gemeindesaal

Die Tagesordnungen der Ausschusssitzungen entnehmen Sie bitte den Aushängen an der Bekanntmachungstafel im Neuen Rathaus, S.-G.-Frentzel-Str. 1.

Die Tagesordnungen der Ortschaftsratssitzungen entnehmen Sie bitte den Aushängen an der Bekanntmachungstafel im Neuen Rathaus, S.-G.-Frentzel-Str. 1 und an den Bekanntmachungstafeln der jeweiligen Ortschaft.

Amtliche Bekanntmachungen / Hamtske wozjewjenja

Öffentliche Bekanntmachung - Bebauungsplan „Krabat-Mühle“ – Stadt Hoyerswerda
hier: 1. Änderung des Bebauungsplanes gemäß § 2 Abs.1 i.V.m. § 13 Abs. 1 BauGB

Der Stadtrat hat in seiner 22. (ordentlichen) Sitzung am 28.06.2011 den Beschluss zur 1. Änderung des rechtskräftigen Bebauungsplanes „Krabat-Mühle“ – Stadt Hoyerswerda nach § 2 Abs. 1 BauGB (Änderungsbeschluss) gefasst.

Das Plangebiet liegt nördlich und südlich des Koselbruchs, einer Gemeindestraße in der Gemarkung Schwarzkollm zwischen der alten Dorflage Schwarzkollm und der Splittersiedlung Koselbruch. Die neue Abgrenzung des Geltungsbereichs berücksichtigt weiterhin alle bisher überplanten Grundstücke. Neue Grundstücke werden mit der 1. Änderung des vg. Bebauungsplans nicht erfasst.

Mit der 1. Änderung des Bebauungsplans „Krabat-Mühle“ – Stadt Hoyerswerda werden folgende Ziele und Zwecke angestrebt:

- Bereinigung von Irritationen bezüglich der richtigen Einordnung in das vorgegebene Baufenster bei der Errichtung der Gebäude
- Sicherung der Möglichkeit zur weiteren Bebauung des Baufensters mit dem noch geplanten Vorhaben „Mühlenscheune“

Da mit der geplanten Änderung des Bebauungsplans die Grundzüge der Planung nicht berührt werden, erfolgt die Änderung im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB. Die Abgrenzung eines Teils des Geltungsbereiches (Mühlengrundstück) des Bebauungsplanes „Krabat-Mühle“ – Stadt Hoyerswerda und der hier überbaubaren Flächen wird geringfügig nach Westen verschoben. Den neuen Geltungsbereich des Bebauungsplanes entnehmen Sie bitte der in der Anlage 1 dargestellten räumlichen Abgrenzung.

Im Zuge des Änderungsverfahrens wird von einer Umweltprüfung gemäß § 2 Abs. 4 BauGB abgesehen.

Hoyerswerda, den 08.07.2010

Skora
Oberbürgermeister

**Bebauungsplan "Krabat-Mühle" - Stadt Hoyerswerda
1. Änderung des Bebauungsplan**



 Geplante Verschiebung Geltungsbereich für Mühlengrundstück
 Geplante Verschiebung Baufenster für Mühlengrundstück

Amtliche Bekanntmachungen / Hamtske wozjewjenja

Bekanntmachung

Planfeststellung für das Eisenbahnbauvorhaben „Ausbau und Elektrifizierung der Strecke Knappenrode - Horka - Grenze (D/PL)“ gemäß § 18 Allgemeines Eisenbahngesetz (AEG)

Genehmigungsabschnitt 2a - Bahnhof Niesky (a) - Bahnhof Knappenrode (a), Strecke 6207 Grenze D/PL - Roßlau km 29,000 - 64,302; Strecke 6579 Abzweig Stiebitz - Abzweig Weißkollm km 31,300 - 31,600

Im Rahmen des Anhörungsverfahrens für das oben genannte Eisenbahnbauvorhaben wird ein Erörterungstermin durchgeführt.

Der Erörterungstermin findet

vom 15. August bis 19. August 2011
jeweils 9.30 Uhr (Einlass ab 9.00 Uhr)
in der Landesdirektion Dresden, Raum 4004 (Großer Saal), Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden

statt.

Der zeitliche Verlauf des Erörterungstermins ist wie folgt geplant:

15. August 2011

- Begrüßung und rechtliche Einführung in das Planfeststellungsverfahren
- Erörterung der Stellungnahmen bzw. Einwendungen der Träger öffentlicher Belange und der anerkannten Naturschutzvereine sowie der Städte und Gemeinden

16. August 2011

- Begrüßung und rechtliche Einführung in das Planfeststellungsverfahren
- Erörterung von Einwendungen anwaltschaftlich vertretener privater Betroffener

17. August 2011

- Begrüßung und rechtliche Einführung in das Planfeststellungsverfahren
- Erörterung der Einwendungen sonstiger privat Betroffener deren Nachname mit den Buchstaben A bis M beginnt

18. August 2011

- Begrüßung und rechtliche Einführung in das Planfeststellungsverfahren
- Erörterung der Einwendungen sonstiger privat Betroffener deren Nachname mit den Buchstaben N bis Z beginnt

19. August 2011

- Reservetermin

Eventuell während des Termins notwendig werdende Verschiebungen im Zeitplan bleiben vorbehalten und werden im Termin bekannt gegeben.

Inwieweit eine Inanspruchnahme des Reservetermins erfolgt, wird im Erörterungstermin am Schluss des jeweiligen Verhandlungstages mitgeteilt.

Die Teilnahme am Termin ist jedem, dessen Belange durch das geplante Bauvorhaben berührt werden, freigestellt. Die Vertretung durch einen Bevollmächtigten ist möglich. Dieser hat seine Bevollmächtigung durch eine schriftliche Vollmacht nachzuweisen und diese zu den Akten der Anhörungsbehörde zu geben. Es wird darauf hingewiesen, dass bei Ausbleiben eines Beteiligten auch ohne ihn verhandelt werden kann, dass verspätete Einwendungen ausgeschlossen sind und dass das Anhörungsverfahren mit Schluss der Verhandlung beendet ist.

Die Verhandlung endet an allen Tagen wenn kein Erörterungsbedarf mehr besteht, spätestens jedoch 17 Uhr.

Die durch die Teilnahme am Erörterungstermin oder durch Vertreterbestellung entstehenden Kosten werden nicht erstattet.

Der Erörterungstermin ist nicht öffentlich.

Diese öffentliche Bekanntmachung ersetzt gemäß § 73 Abs. 6 Verwaltungsverfahrensgesetz (VwVfG) die einzelnen Benachrichtigungen der Personen, die Einwendungen gegen das Vorhaben erhoben haben.

Dresden, 16. Juni 2011
Landesdirektion Dresden

Gez.:
Dietrich Gökermann
Präsident

Amtliche Bekanntmachungen / Hamtske wozjewjenja

Öffentliche Ausschreibung - § 12 Nr. 2 VOB/A

a) Öffentlicher Auftraggeber:

Stadt Hoyerswerda
 Dezernat III / Amt für Planung, Hochbau, Bauaufsicht und Liegenschaften
 S.-G.-Frentzel-Straße 1
 02977 Hoyerswerda
 Telefondurchwahl 03571/456540
 Faxdurchwahl 03571/456545
 E-Mail amt65@hoyerswerda-stadt.de

Vergabestelle:

Dezernat III/VOB-Vergabestelle
 S.-G.-Frentzel-Str. 1
 02977 Hoyerswerda
 Tel.: 03571/457557
 E-Mail: ute.noack@hoyerswerda-stadt.de

b) Gewähltes Vergabeverfahren:

Bauftrag - Öffentliche Ausschreibung nach § 3 Abs. 1 Satz 1 VOB/A

c) Die Auftragsvergabe erfolgt nicht auf elektronischem Weg.

d) Art des Auftrages, der Gegenstand der Ausschreibung ist:

Sanierung und Umbau der Grundschule „An der Elster“ – 2. Bauabschnitt, Los 3 – Bauleistungen

e) Ort der Ausführung:

Hoyerswerda – F.-J.-Curie-Straße 54,
 02977 Hoyerswerda

f) Art und Umfang der Leistung

Der Leistungsumfang dieser Ausschreibung gliedert sich in folgende Gewerke:

- Erdarbeiten
- Betonerhaltungsarbeiten
- Abwasserkanalarbeiten
- Maurerarbeiten
- Betonarbeiten
- Abdichtungsarbeiten
- Abbrucharbeiten
- Putz- und Stuckarbeiten

g) Planungsleistungen sind gefordert: nein

h) Aufteilung in Lose: nein

i) Ausführungsfrist:

Baubeginn 24.10.2011
 Bauende 34. KW 2012

Zulässigkeit von Nebenangeboten:

Nebenangebote sind ohne Abgabe eines Hauptangebotes nicht zugelassen.

j) Anforderung der Vergabeunterlagen sind zu richten an:

Die Vergabeunterlagen sind bestellbar bei:

SDV AG – Vergabeunterlagen
 Tharandter Straße 23 – 35
 01159 Dresden
 Tel. 0351 4203-1415
 Fax 0357 4203-1460
 Mail: vergabeunterlagen@sdv.de
www.vergabe24.de

k) Kostenbeitrag für die Verdingungsunterlagen:

Gedruckte Fassung der Vergabeunterlagen:

125,66 €

Die Bestellung ist möglich per Post, Fax oder E-Mail unter Angabe des Verwendungszweckes 35/11 HB-Hoy an die unter k) angegebene Adresse. Die Bezahlung kann durch Lastschriftzugsermächtigung, durch Verrechnungsscheck bzw. Überweisung auf das Konto der

SDV AG, Postbank Leipzig,
 Konto-Nr. 0156600907, BLZ 86010090

erfolgen.

Die Auslieferung erfolgt erst nach Eingang eines Zahlungsbeleges. Bei Vorliegen des Leistungsverzeichnisses in Dateiform (z. B. GAEB-Format) erfolgt dessen Auslieferung, bei der gedruckten Fassung der Vergabeunterlagen auf CD-Rom. Die Bestellung der gedruckten Fassung ist auch im Internet unter www.vergabe24.de im Ausschreibungs-ABC nach kostenpflichtiger Freischaltung und dem Vorliegen einer Lastschriftzugsermächtigung möglich.

Die elektronische Fassung der Vergabeunterlagen:
 29,75 €

ist ebenfalls im Internet unter www.vergabe24.de im Ausschreibungs-ABC nach kostenpflichtiger Freischaltung und dem Vorliegen einer Lastschriftzugsermächtigung abrufbar. Der Betrag wird nicht erstattet.

Auskünfte unter Tel. 0351 4203-210

l) Frist für Teilnahmeanträge: entfällt

Amtliche Bekanntmachungen / ~~Hamtske wozjewjenja~~

- m) **Ablauf der Frist für die Einreichung der Angebote:** am: 16.08.2011 um: 13.30 Uhr
- n) **Anschrift, an die die Angebote schriftlich zu richten sind:**
 Stadt Hoyerswerda
 Dezernat III / VOB-Vergabestelle
 S.-G.-Frentzel-Straße 1
 02977 Hoyerswerda
- o) **Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:** deutsch
- p) **Eröffnung der Angebote:**
 am: 16.08.2011 um: 13.30 Uhr
- Ort der Eröffnung der Angebote:**
 Stadt Hoyerswerda
 Neues Rathaus, S.-G.-Frentzel-Str. 1
 Zimmer: 2.34
 02977 Hoyerswerda
- (Hinweis: Der Raum ist nur zur Submission besetzt!)
- Bei der Eröffnung der Angebote dürfen Bieter und deren Bevollmächtigte anwesend sein.
- q) **Geforderte Sicherheiten:**
 Vertragserfüllungsbürgschaft in Höhe von 5 % der Auftragssumme
 Gewährleistungsbürgschaft in Höhe von 3 % der Abrechnungssumme
- r) **Wesentliche Zahlungsbedingungen und/oder Verweisung auf die Vorschriften, in denen sie enthalten sind:**
 Die Zahlungsbedingungen richten sich nach § 16 VOB/B sowie den Besonderen und Zusätzlichen Vertragsbedingungen der Verdingungsunterlagen.
- s) **Rechtsform, die die Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird, haben muss:**
 Eine Bietergemeinschaft muss als Rechtsform eine gesamtschuldnerisch haftende mit bevollmächtigtem Vertreter sein.
- t) **Verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung des Bieters:**
 - Kopie über den Eintrag in die Handwerksrolle/-karte
 - Gewerbeanmeldung bzw. Gewerbeummeldung
 - Nachweis der Rechts- und Gesellschaftsform mit entsprechendem Auszug aus dem Handelsregister
 - Angaben nach § 6 Abs. 3 Nr. 2 a – i VOB/A, ins

besondere die Vorlage von aussagekräftigen Referenzen über die Erbringung vergleichbarer Leistungen

- Nachweis der ausreichenden Haftpflichtversicherung
- gültige Unbedenklichkeitsbescheinigungen der Berufsgenossenschaft und der Krankenkasse

Hinweis:

Die Bescheinigungen dürfen nicht älter als drei Monate sein.

Der Nachweis der Eignung kann durch einen Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Nicht präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 „Eigenklärung zur Eignung“ durch Vorlage von Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen.

Die Vergabestelle wird für den Bieter, der den Auftrag erhalten soll, zur Bestätigung seiner Erklärung einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister nach § 150 a Gewerbeordnung anfordern. Alle Nachweise sind auch für eventuell eingesetzte Nachunternehmer zu erbringen.

v) **Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist:**

Die Zuschlags- und Bindefrist endet am 14.10.2011

w) **Nachprüfstelle:**

Landratsamt Bautzen
 Rechts- und Kommunalamt
 Bahnhofstraße 9
 02625 Bautzen
 Tel.: 03591/5251-15000, Fax: 03591/5250-15000
 E-Mail: komm-amt@lra-bautzen.de

Sonstige Angaben:

Ergebnisse der Submission können unter Beilegen eines frankierten und adressierten Rückumschlages im Angebotsschreiben angefordert werden.

Veröffentlichung im Sächsischen Ausschreibungsblatt:

Online auf www.vergabe24.de am 20.07.2011

Gedruckte Fassung: 22.07.2011

Hoyerswerda, den 13.07.2011

Dietmar Wolf
 Dezernent

Amtliche Bekanntmachungen / Hamtske wozjewjenja

Öffentliche Ausschreibung - § 12 Nr. 2 VOB/A

a) Öffentlicher Auftraggeber:

Stadt Hoyerswerda
 Dezernat III / Amt für Planung, Hochbau, Bauaufsicht und Liegenschaften
 S.-G.-Frentzel-Straße 1
 02977 Hoyerswerda
 Telefondurchwahl 03571/456540
 Faxdurchwahl 03571/456545
 E-Mail amt65@hoyerswerda-stadt.de

Vergabestelle:

Dezernat III/VOB-Vergabestelle
 S.-G.-Frentzel-Str. 1
 02977 Hoyerswerda
 Tel.: 03571/457557
 E-Mail: ute.noack@hoyerswerda-stadt.de

b) Gewähltes Vergabeverfahren:

Bauftrag - Öffentliche Ausschreibung nach § 3 Abs. 1 Satz 1 VOB/A

c) Die Auftragsvergabe erfolgt nicht auf elektronischem Weg.

d) Art des Auftrages, der Gegenstand der Ausschreibung ist:

Sanierung und Umbau der Grundschule „An der Elster“ – 2. Bauabschnitt
 Los 30 – Elektroarbeiten

e) Ort der Ausführung:

Hoyerswerda – F.-J.-Curie-Straße 54,
 02977 Hoyerswerda

f) Art und Umfang der Leistung

Die Grundschule „An der Elster“ mit dem Schulgebäude, den beiden Verbindungsbauten, der Aula und der Turnhalle erhält eine komplett neue Elektroanlage (Starkstromanlage/Schwachstromanlage). Folgende Anlagen sind zu installieren:

- 1 Stck. Notbeleuchtungsanlage mit Zentrale
- 75 Stck. Rettungszeichenleuchten/ Sicherheitsleuchten
- 1 Stck. Gebäudehauptverteilung
- 12 Stck. Unterverteilung
- 15.000 m Kabel/Leitungen bis 4 mm²
- 400 m Kabelbahnen
- 460 Stck. Schalter/Steckdosen
- 190 Stck. Pendelleuchten
- 265 Stck. Deckenanbauleuchten
- 40 Stck. Einbaudownlights

- 1 Stck. Telefonzentrale mit 20 Ports
- 1 Stck. Türsprechanlage mit Kamera
- 1 Stck. Uhrenanlage
- 1 Stck. Elektroakustische Anlage mit 19" Schrank und 55 Stck. Wandlautsprecher
- 1 Stck. Hausalarmanlage mit 60 Stck. Melder
- 1 Stck. Einbruchmeldeanlage mit 18 Stck. Melder
- 1 Stck. Videoüberwachungsanlage mit 3 Stck. Außenkameras
- 1 Stck. Datenschrank
- 66 Stck. RJ45 Anschlussdosen
- 3.200 m LAN-Kabel

g) Planungsleistungen sind gefordert: nein

h) Aufteilung in Lose: nein

i) Ausführungsfrist:

Baubeginn 44. KW 2011
 Bauende 34. KW 2012

j) Zulässigkeit von Nebenangeboten:

Nebenangebote sind ohne Abgabe eines Hauptangebotes nicht zugelassen.

k) Anforderung der Vergabeunterlagen sind zu richten an:

Die Vergabeunterlagen sind bestellbar bei:

SDV AG – Vergabeunterlagen
 Tharandter Straße 23 – 35
 01159 Dresden
 Tel. 0351 4203-1415
 Fax 0357 4203-1460
 Mail: vergabeunterlagen@sdv.de
 www.vergabe24.de

l) Kostenbeitrag für die Verdingungsunterlagen:

Gedruckte Fassung der Vergabeunterlagen:
 41,80 €

Die Bestellung ist möglich per Post, Fax oder E-Mail unter Angabe des Verwendungszweckes 34/11 HB-Hoy an die unter k) angegebene Adresse. Die Bezahlung kann durch Lastschriftinzugsermächtigung, durch Verrechnungsscheck bzw. Überweisung auf das Konto der

SDV AG, Postbank Leipzig,
 Konto-Nr. 0156600907, BLZ 86010090

erfolgen.

Die Auslieferung erfolgt erst nach Eingang eines Zahlungsbeleges. Bei Vorliegen des Leistungs-

Amthche Bekanntmachungen / Hamtske wozjewjenja

verzeichnisses in Dateiform (z. B. GAEB-Format) erfolgt dessen Auslieferung, bei der gedruckten Fassung der Vergabeunterlagen auf CD-Rom. Die Bestellung der gedruckten Fassung ist auch im Internet unter www.vergabe24.de im Ausschreibungs-ABC nach kostenpflichtiger Freischaltung und dem Vorliegen einer Lastschriftzugsermächtigung möglich.

Die elektronische Fassung der Vergabeunterlagen: 23,80 €

ist ebenfalls im Internet unter www.vergabe24.de im Ausschreibungs-ABC nach kostenpflichtiger Freischaltung und dem Vorliegen einer Lastschriftzugsermächtigung abrufbar. Der Betrag wird nicht erstattet.

Auskünfte unter Tel. 0351 4203-210

- m) Frist für Teilnahmeanträge:** entfällt
- n) Ablauf der Frist für die Einreichung der Angebote:** am: 16.08.2011 um: 13.00 Uhr
- o) Anschrift, an die die Angebote schriftlich zu richten sind:**
Stadt Hoyerswerda
Dezernat III / VOB-Vergabestelle
S.-G.-Frentzel-Straße 1
02977 Hoyerswerda
- p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:** deutsch
- q) Eröffnung der Angebote:**
am: 16.08.2011 um: 13.00 Uhr
- Ort der Eröffnung der Angebote:**
Stadt Hoyerswerda
Neues Rathaus, S.-G.-Frentzel-Str. 1
Zimmer: 2.34
02977 Hoyerswerda
- (Hinweis: Der Raum ist nur zur Submission besetzt!)
- Bei der Eröffnung der Angebote dürfen Bieter und deren Bevollmächtigte anwesend sein.
- r) Geforderte Sicherheiten:**
Vertragserfüllungsbürgschaft in Höhe von 5 % der Auftragssumme

Gewährleistungsbürgschaft in Höhe von 3 % der Abrechnungssumme

- s) Wesentliche Zahlungsbedingungen und/oder Verweisung auf die Vorschriften, in denen sie enthalten sind:**
Die Zahlungsbedingungen richten sich nach § 16 VOB/B sowie den Besonderen und Zusätzlichen Vertragsbedingungen der Verdingungsunterlagen.
- t) Rechtsform, die die Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird, haben muss:**
Eine Bietergemeinschaft muss als Rechtsform eine gesamtschuldnerisch haftende mit bevollmächtigtem Vertreter sein.
- u) Verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung des Bieters:**
- Kopie über den Eintrag in die Handwerksrolle/-karte
 - Gewerbeanmeldung bzw. Gewerbeummeldung
 - Nachweis der Rechts- und Gesellschaftsform mit entsprechendem Auszug aus dem Handelsregister
 - Angaben nach § 6 Abs. 3 Nr. 2 a – i VOB/A, insbesondere die Vorlage von aussagekräftigen Referenzen über die Erbringung vergleichbarer Leistungen
 - Nachweis der ausreichenden Haftpflichtversicherung
 - gültige Unbedenklichkeitsbescheinigungen der Berufsgenossenschaft und der Krankenkasse

Hinweis:

Die Bescheinigungen dürfen nicht älter als drei Monate sein.

Der Nachweis der Eignung kann durch einen Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Nicht präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 „Eigenklärung zur Eignung“ durch Vorlage von Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen.

Die Vergabestelle wird für den Bieter, der den Auftrag erhalten soll, zur Bestätigung seiner Erklärung einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister nach § 150 a Gewerbeordnung anfordern. Alle Nachweise sind auch für eventuell eingesetzte Nachunternehmen zu erbringen.

- v) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist:**
Die Zuschlags- und Bindefrist endet am 14.10.2011

Amtliche Bekanntmachungen / Hamtske wozjewjenja

w) Nachprüfstelle:

Landratsamt Bautzen
 Rechts- und Kommunalamt
 Bahnhofstraße 9
 02625 Bautzen
 Tel.: 03591/5251-15000, Fax: 03591/5250-15000
 E-Mail: komm-ami@lra-bautzen.de

Veröffentlichung im Sächsischen Ausschreibungsblatt:

Online auf www.vergabe24.de am 20.07.2011
 Gedruckte Fassung: 22.07.2011

Hoyerswerda, den 13.07.2011

Sonstige Angaben:

Ergebnisse der Submission können unter Beilegen eines frankierten und adressierten Rückumschlages im Angebotsschreiben angefordert werden.

Dietmar Wolf
 Dezernent

Öffentliche Ausschreibung - § 12 Nr. 2 VOB/A**a) Öffentlicher Auftraggeber:**

Stadt Hoyerswerda
 Dezernat III / Amt für Planung, Hochbau, Bauaufsicht und Liegenschaften
 S.-G.-Frentzel-Straße 1
 02977 Hoyerswerda
 Telefondurchwahl 03571/456540
 Faxdurchwahl 03571/456545
 E-Mail amt65@hoyerswerda-stadt.de

Vergabestelle:

Dezernat III/VOB-Vergabestelle
 S.-G.-Frentzel-Str. 1
 02977 Hoyerswerda
 Tel.: 03571/457557
 E-Mail: ute.noack@hoyerswerda-stadt.de

b) Gewähltes Vergabeverfahren:

Bauftrag - Öffentliche Ausschreibung nach § 3 Abs. 1 Satz 1 VOB/A

c) Die Auftragsvergabe erfolgt nicht auf elektronischem Weg.**d) Art des Auftrages, der Gegenstand der Ausschreibung ist:**

Sanierung und Umbau der Grundschule „An der Elster“ – 2. Bauabschnitt
 Los 32 – Heizungs- und Sanitärtechnik

e) Ort der Ausführung:

Hoyerswerda – F.-J.-Curie-Straße 54,
 02977 Hoyerswerda

f) Art und Umfang der Leistung

Teilleistung Heizungstechnik:

- HAST-AKKU 216 kW einschl. Warmwasserbereitung
- kompressorgesteuerte Druckhaltung
- ca. 3.500 m Stahl- bzw. Kupferrohr, z. T. gedämmt
- 250 m² Fußbodenheizung (Sportboden)
- 6 Kompaktheizkörper
- ca. 180 Stck. Röhrenradiatoren
- 11 Bodenkanäle
- 4 Konvektoren
- 4 Lüfterkonvektoren einschl. Regelung
- Klimasplitanlage mit 3 Inneneinheiten

Teilleistung Sanitärtechnik:

- 750 m Rohr aus Edelstahl einschl. Form- und Verbindungsstücke
- 220 m SML-Rohr einschl. Form- und Verbindungsstücke
- 210 m Abflussrohr aus Kunststoff einschl. Form- und Verbindungsstücke
- 22 Waschtischanlagen
- 19 Klassenzimmerbecken einschl. Zubehör
- 3 Werkraumbecken einschl. Zubehör
- 22 WC-Anlagen
- 10 Urinalanlagen
- 8 Duschanlagen
- 4 Ausgussanlagen
- ca. 300 m² Vorwandinstallation/Trockenbau

g) Planungsleistungen sind gefordert: nein**h) Aufteilung in Lose: nein****i) Ausführungsfrist:**

Baubeginn 44. KW 2011
 Bauende 34. KW 2012

j) Zulässigkeit von Nebenangeboten:

Nebenangebote sind ohne Abgabe eines Hauptangebotes nicht zugelassen.

Amtliche Bekanntmachungen / Hamtske wozjewjenja

k) Anforderung der Vergabeunterlagen sind zu richten an:

Die Vergabeunterlagen sind bestellbar bei:

SDV AG – Vergabeunterlagen
 Tharandter Straße 23 – 35
 01159 Dresden
 Tel. 0351 4203-1415
 Fax 0357 4203-1460
 Mail: vergabeunterlagen@sdv.de
 www.vergabe24.de

l) Kostenbeitrag für die Verdingungsunterlagen:

Gedruckte Fassung der Vergabeunterlagen:
 37,28 €
 Die Bestellung ist möglich per Post, Fax oder E-Mail unter Angabe des Verwendungszweckes 36/11 HB-Hoy an die unter k) angegebene Adresse. Die Bezahlung kann durch Lastschrifteinzugsermächtigung, durch Verrechnungsscheck bzw. Überweisung auf das Konto der

SDV AG, Postbank Leipzig,
 Konto-Nr. 0156600907, BLZ 86010090

erfolgen.

Die Auslieferung erfolgt erst nach Eingang eines Zahlungsbeleges. Bei Vorliegen des Leistungsverzeichnisses in Dateiform (z. B. GAEB-Format) erfolgt dessen Auslieferung, bei der gedruckten Fassung der Vergabeunterlagen auf CD-Rom. Die Bestellung der gedruckten Fassung ist auch im Internet unter www.vergabe24.de im Ausschreibungs-ABC nach kostenpflichtiger Freischaltung und dem Vorliegen einer Lastschrifteinzugsermächtigung möglich.

Die elektronische Fassung der Vergabeunterlagen:
 23,80 €

ist ebenfalls im Internet unter www.vergabe24.de im Ausschreibungs-ABC nach kostenpflichtiger Freischaltung und dem Vorliegen einer Lastschrifteinzugsermächtigung abrufbar. Der Betrag wird nicht erstattet.

Auskünfte unter Tel. 0351 4203-210

m) Frist für Teilnahmeanträge: entfällt

n) Ablauf der Frist für die Einreichung der Angebote: am: 16.08.2011 um: 14.00 Uhr

o) Anschrift, an die die Angebote schriftlich zu richten sind:

Stadt Hoyerswerda
 Dezernat III / VOB-Vergabestelle
 S.-G.-Frentzel-Straße 1
 02977 Hoyerswerda

p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: deutsch

q) Eröffnung der Angebote:

am: 16.08.2011 um: 14.00 Uhr

Ort der Eröffnung der Angebote:

Stadt Hoyerswerda
 Neues Rathaus, S.-G.-Frentzel-Str. 1
 Zimmer: 2.34
 02977 Hoyerswerda

(Hinweis: Der Raum ist nur zur Submission besetzt!)

Bei der Eröffnung der Angebote dürfen Bieter und deren Bevollmächtigte anwesend sein.

r) Geforderte Sicherheiten:

Vertragserfüllungsbürgschaft in Höhe von 5 % der Auftragssumme
 Gewährleistungsbürgschaft in Höhe von 3 % der Abrechnungssumme

s) Wesentliche Zahlungsbedingungen und/oder Verweisung auf die Vorschriften, in denen sie enthalten sind:

Die Zahlungsbedingungen richten sich nach § 16 VOB/B sowie den Besonderen und Zusätzlichen Vertragsbedingungen der Verdingungsunterlagen.

t) Rechtsform, die die Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird, haben muss:

Eine Bietergemeinschaft muss als Rechtsform eine gesamtschuldnerisch haftende mit bevollmächtigtem Vertreter sein.

u) Verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung des Bieters:

- Kopie über den Eintrag in die Handwerksrolle/-karte
- Gewerbeanmeldung bzw. Gewerbeummeldung
- Nachweis der Rechts- und Gesellschaftsform mit entsprechendem Auszug aus dem Handelsregister
- Angaben nach § 6 Abs. 3 Nr. 2 a – i VOB/A, insbesondere die Vorlage von aussagekräftigen

Amtliche Bekanntmachungen / Hamtske wozjewjenja

- Referenzen über die Erbringung vergleichbarer Leistungen
- Nachweis der ausreichenden Haftpflichtversicherung
 - gültige Unbedenklichkeitsbescheinigungen der Berufsgenossenschaft und der Krankenkasse

Hinweis:

Die Bescheinigungen dürfen nicht älter als drei Monate sein.

Der Nachweis der Eignung kann durch einen Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Nicht präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 „Eigen-erklärung zur Eignung“ durch Vorlage von Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen.

Die Vergabestelle wird für den Bieter, der den Auftrag erhalten soll, zur Bestätigung seiner Erklärung einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister nach § 150 a Gewerbeordnung anfordern. Alle Nachweise sind auch für eventuell eingesetzte Nachunternehmen zu erbringen.

- v) **Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist:**
Die Zuschlags- und Bindefrist endet am 14.10.2011

- w) **Nachprüfstelle:**
Landratsamt Bautzen
Rechts- und Kommunalamt
Bahnhofstraße 9
02625 Bautzen
Tel.: 03591/5251-15000, Fax: 03591/5250-15000
E-Mail: komm-amt@lra-bautzen.de

Sonstige Angaben:

Ergebnisse der Submission können unter Beilegen eines frankierten und adressierten Rückumschlages im Angebotsschreiben angefordert werden.

Veröffentlichung im Sächsischen Ausschreibungsblatt:
Online auf www.vergabe24.de am 20.07.2011
Gedruckte Fassung: 22.07.2011

Hoyerswerda, den 13.07.2011

Dietmar Wolf
Dezernent

Öffentliche Ausschreibung - § 12 Nr. 2 VOB/A

a) Öffentlicher Auftraggeber:

Stadt Hoyerswerda
Dezernat III / Amt für Planung, Hochbau, Bauaufsicht und Liegenschaften
S.-G.-Frentzel-Straße 1
02977 Hoyerswerda
Telefondurchwahl 03571/456540
Faxdurchwahl 03571/456545
E-Mail amt65@hoyerswerda-stadt.de

Vergabestelle:

Dezernat III/VOB-Vergabestelle
S.-G.-Frentzel-Str. 1
02977 Hoyerswerda
Tel.: 03571/457557
E-Mail: ute.noack@hoyerswerda-stadt.de

b) Gewähltes Vergabeverfahren:

Bauftrag - Öffentliche Ausschreibung nach § 3 Abs. 1 Satz 1 VOB/A

- c) Die Auftragsvergabe erfolgt nicht auf elektronischem Weg.

d) Art des Auftrages, der Gegenstand der Ausschreibung ist:

Sanierung und Umbau der Grundschule „An der Elster“ – 2. Bauabschnitt
Los 33 – Lüftungstechnik

e) Ort der Ausführung:

Hoyerswerda – F.-J.-Curie-Straße 54,
02977 Hoyerswerda

f) Art und Umfang der Leistung

- Zentrallüftungsgerät mit WRG, 1.500 m³/h einschl. Schaltschrank
- Zentrallüftungsgerät mit WRG, 600 m³/h einschl. Regelung
- Zentrallüftungsgerät mit WRG, 1.200 m³/h, wetterfest, Außenaufstellung einschl. Regelung
- Außenluftbox 1.500 m³/h
- Dachventilator 1.500 m³/h
- Abluftgerät, wetterfest, Außenaufstellung,

Amtliche Bekanntmachungen / Hamtske wozjewjenja

- 4.700 m³/h einschl. Regelung
- 6 Einzelraumentlüfter
- 120 m² Kanal, verz. Stahlblech, z. T. fettdicht, z. T. gedämmt
- 130 m Rohrkanal, verz. Stahlblech, z. T. gedämmt
- 25 m Abluftkanal aus Edelstahl DN80
- 10 Brandschutzklappen
- 10 Weitwürfgitter, 11 Kompaktgitter für Rohreinbau

g) **Planungsleistungen sind gefordert:** nein

h) **Aufteilung in Lose:** nein

i) **Ausführungsfrist:**

Baubeginn 44. KW 2011

Bauende 34. KW 2012

j) **Zulässigkeit von Nebenangeboten:**

Nebenangebote sind ohne Abgabe eines Hauptangebotes nicht zugelassen.

k) **Anforderung der Vergabeunterlagen sind zu richten an:**

Die Vergabeunterlagen sind bestellbar bei:

SDV AG – Vergabeunterlagen

Tharandter Straße 23 – 35

01159 Dresden

Tel. 0351 4203-1415

Fax 0357 4203-1460

Mail: vergabeunterlagen@sdv.de

www.vergabe24.de

l) **Kostenbeitrag für die Verdingungsunterlagen:**

Gedruckte Fassung der Vergabeunterlagen:

30,86 €

Die Bestellung ist möglich per Post, Fax oder E-Mail unter Angabe des Verwendungszweckes 37/11 HB an die unter k) angegebene Adresse. Die Bezahlung kann durch Lastschriftzugsermächtigung, durch Verrechnungsscheck bzw. Überweisung auf das Konto der

SDV AG, Postbank Leipzig,

Konto-Nr. 0156600907, BLZ 86010090

erfolgen.

Die Auslieferung erfolgt erst nach Eingang eines Zahlungsbeleges. Bei Vorliegen des Leistungsverzeichnisses in Dateiform (z. B. GAEB-Format) erfolgt dessen Auslieferung, bei der gedruckten Fassung der Vergabeunterlagen auf CD-Rom. Die Bestellung der gedruckten Fassung ist auch im Internet unter www.vergabe24.de im Ausschreibungs-

ABC nach kostenpflichtiger Freischaltung und dem Vorliegen einer Lastschriftzugsermächtigung möglich.

Die elektronische Fassung der Vergabeunterlagen: 17,85 €

ist ebenfalls im Internet unter www.vergabe24.de im Ausschreibungs-ABC nach kostenpflichtiger Freischaltung und dem Vorliegen einer Lastschriftzugsermächtigung abrufbar. Der Betrag wird nicht erstattet.

Auskünfte unter Tel. 0351 4203-210

m) **Frist für Teilnahmeanträge:**
entfällt

n) **Ablauf der Frist für die Einreichung der Angebote:** am: 16.08.2011 um: 14.30 Uhr

o) **Anschrift, an die die Angebote schriftlich zu richten sind:**

Stadt Hoyerswerda

Dezernat III / VOB-Vergabestelle

S.-G.-Frentzel-Straße 1

02977 Hoyerswerda

p) **Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:** deutsch

q) **Eröffnung der Angebote:**

am: 16.08.2011 um: 14.30 Uhr

Ort der Eröffnung der Angebote:

Stadt Hoyerswerda

Neues Rathaus, S.-G.-Frentzel-Str. 1

Zimmer: 2.34

02977 Hoyerswerda

(Hinweis: Der Raum ist nur zur Submission besetzt!)

Bei der Eröffnung der Angebote dürfen Bieter und deren Bevollmächtigte anwesend sein.

r) **Geforderte Sicherheiten:**

Gewährleistungsbürgschaft in Höhe von 3 % der Abrechnungssumme

s) **Wesentliche Zahlungsbedingungen und/oder Verweisung auf die Vorschriften, in denen sie enthalten sind:**

Die Zahlungsbedingungen richten sich nach § 16

Amtliche Bekanntmachungen / Amtske wozjewjenja

VOB/B sowie den Besonderen und Zusätzlichen Vertragsbedingungen der Verdingungsunterlagen.

- t) **Rechtsform, die die Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird, haben muss:**
Eine Bietergemeinschaft muss als Rechtsform eine gesamtschuldnerisch haftende mit bevollmächtigtem Vertreter sein.
- u) **Verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung des Bieters:**
- Kopie über den Eintrag in die Handwerksrolle/-karte
 - Gewerbeanmeldung bzw. Gewerbeummeldung
 - Nachweis der Rechts- und Gesellschaftsform mit entsprechendem Auszug aus dem Handelsregister
 - Angaben nach § 6 Abs. 3 Nr. 2 a – i VOB/A, insbesondere die Vorlage von aussagekräftigen Referenzen über die Erbringung vergleichbarer Leistungen
 - Nachweis der ausreichenden Haftpflichtversicherung
 - gültige Unbedenklichkeitsbescheinigungen der Berufsgenossenschaft und der Krankenkasse

Hinweis:

Die Bescheinigungen dürfen nicht älter als drei Monate sein.

Der Nachweis der Eignung kann durch einen Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Nicht präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 „Eigenerklärung zur Eignung“ durch Vorlage von Bescheinigungen zu-

ständiger Stellen zu bestätigen.

Die Vergabestelle wird für den Bieter, der den Auftrag erhalten soll, zur Bestätigung seiner Erklärung einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister nach § 150 a Gewerbeordnung anfordern.

Alle Nachweise sind auch für eventuell eingesetzte Nachunternehmer zu erbringen.

v) **Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist:**

Die Zuschlags- und Bindefrist endet am 19.09.2011

w) **Nachprüfstelle:**

Landratsamt Bautzen

Rechts- und Kommunalamt

Bahnhofstraße 9

02625 Bautzen

Tel.: 03591/5251-15000, Fax: 03591/5250-15000

E-Mail: komm-amt@lra-bautzen.de

Sonstige Angaben:

Ergebnisse der Submission können unter Beilegen eines frankierten und adressierten Rückschlages im Angebotsschreiben angefordert werden.

Veröffentlichung im Sächsischen Ausschreibungsblatt:

Online auf www.vergabe24.de am 20.07.2011

Gedruckte Fassung: 22.07.2011

Hoyerswerda, den 13.07.2011

Dietmar Wolf

Dezernent

Teilnehmergemeinschaft der Ländlichen Neuordnung
Hochwasserschutz Groß Särchen
Gemeinde: Lohsa
Landkreis: Bautzen
Verfahrensnummer: 250241

Geschäftszeichen:

62.4-780.413: 250241 <8461.57

Öffentliche Bekanntmachung

Feststellung der Wertermittlungsergebnisse

Der durch zwei Sachverständige verstärkte Vorstand der Teilnehmergemeinschaft Hochwasserschutz Groß

Särchen stellt hiermit die Ergebnisse der Wertermittlung (Stand: 30.06.2011) nach § 32 Flurbereinigungs-gesetz (FlurbG) vom 16. 03. 1976 (BGBl. I S. 546) und § 6 Gesetz zur Ausführung des Flurbereinigungs-gesetzes (AGFlurbG) vom 15.07.1994 (SächsGVBl. S. 1429) in den derzeit gültigen Fassungen fest.

Die Feststellung der Wertermittlungsergebnisse gilt für das ganze Flurbereinigungsgebiet und ist, sobald sie unanfechtbar geworden ist, für alle Beteiligten bindend.

Die festgestellten Wertermittlungsergebnisse sind in der Wertermittlungskarte (Änderung Nr.1 der Wertermittlung mit Stand vom 30.06.2011) kartenmäßig nachgewiesen.

~~Amtliche Bekanntmachungen / Hamtske wozjewjenja~~

Die Nachweisungen über die Ergebnisse der Wertermittlung (Wertermittlungsrahmen vom 06.05.2008 und Wertermittlungskarte mit Stand 13.05.2008) wurden den Beteiligten bereits in der Teilnehmerversammlung am 29.05.2008 erläutert und anschließend zur Einsichtnahme für die Beteiligten ausgelegt. Einwendungen gegen die ausgelegten Wertermittlungsergebnisse wurden nicht erhoben. Die seinerzeit ausgelegten Ergebnisse wurden jedoch nach dem Vorliegen der aktuellen, örtlich aufgemessenen Nutzungsarten- und Gewinnengrenzen sowie der aufgenommenen topographischen Punkte überprüft und, soweit erforderlich, geändert.

Insbesondere die Wertermittlung folgender Flurstücke wurde explizit geändert:

Gemarkung Särchen Flur 1: Flurstücke 71, 83/3, 83/4, 83/5, 84, 108/2, 179, 372, 379/9

Gemarkung Särchen Flur 3: Flurstücke 8/2, 98/6

Die Nachweisungen über die festgestellten Wertermittlungsergebnisse werden vom **02.08.2011 bis einschließlich 12.09.2011** in der Gemeindeverwaltung

Lohsa, Bauamt, Am Rathaus 1, 02999 Lohsa während der Dienstzeiten zur Einsichtnahme für die Beteiligten öffentlich ausgelegt.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die Feststellung der Wertermittlungsergebnisse kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Teilnehmergemeinschaft Hochwasserschutz Groß Särchen beim Landratsamt Bautzen, Amt für Bodenordnung, Vermessung und Geoinformation, Sachgebiet Flurneuordnung, Macherstraße 55, 01917 Kamenz schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

Kamenz, 30.06.2011

Katrin Thiem
Vorstandsvorsitzende

Das nächste Amtsblatt erscheint am 03.08.2011

IMPRESSUM

HERAUSGEBER:

Der Oberbürgermeister der Stadt Hoyerswerda / Wyši měščanosta města Wojerec

REDAKTION, SATZ, DRUCK und VERTRIEB:

Büro Oberbürgermeister und Amt Innerer Service, S.-G.-Frentzel-Straße 1, 02977 Hoyerswerda
Tel.: 03571/456102; Fax: 03571/456105

VERANTWORTLICH:

Olaf Dominick

BEZUG:

Jahresabonnement über Postversand zum Preis von 20,45 Euro. Die Aufnahme eines Abonnements ist bei anteiligem Abonnementpreis jederzeit möglich. Das Abonnement ist mit einer Frist von einem Monat zum Jahresende schriftlich kündbar.

Informationen / Informacieje

Sprechtag der Schiedsstelle

Der nächste Sprechtag der Schiedsstelle findet für die Einwohner der Stadt Hoyerswerda am

01. August 2011
in der Zeit von 16.00 – 17.30 Uhr
im Zimmer 1.13

im Alten Rathaus, Markt 1, statt.

Die Bürger der Stadt Hoyerswerda haben während dieser Zeit die Möglichkeit, sich bei bürgerlich-rechtlichen Streitigkeiten (z.B. Schadenersatz, Schmerzensgeldforderungen, Nachbarschaftsrecht

usw.) sowie in Strafrechtsangelegenheiten (z.B. Beleidigung, Hausfriedensbruch, Bedrohung usw.) persönlich oder schriftlich an die Schiedsstelle zu wenden.

Schriftliche Anträge können durch Einwohner der Stadt Hoyerswerda an folgende Anschrift gerichtet werden:

Stadt Hoyerswerda
Schiedsstelle
S.-G.-Frentzel-Str.1
02977 Hoyerswerda

Telefonisch können Anfragen zur Schiedsstelle über die Stabsstelle Recht der Stadt Hoyerswerda unter der Telefonnummer 03571 457178 gestellt werden.

Altersjubilare im August 2011

Herzlichen Glückwunsch und alles Gute!

Altersjubilare, 99 Jahre

Braun, Charlotte 07.08.1912
Ortsteil Knappenrode;
E.-Thälmann-Str. 2 A

Altersjubilare, 96 Jahre

Häusler, Gertrud 04.08.1915
Liselotte-Herrmann-Str. 4

Altersjubilare, 95 Jahre

Nemitz, Gertrud 09.08.1916
Erich-Weinert-Str. 46

Kämpfe, Hans 30.08.1916
Ortsteil Schwarzkollm;
Dorfstr. 77

Altersjubilare, 90 Jahre

Bierbaum, Jadwiga 02.08.1921
Kiefernweg 6

Lüddecke, Irmgard 03.08.1921
Ratzener Str. 51

Pauli, Herta 28.08.1921
Am Elsterbogen 31

Altersjubilare, 85 Jahre

Witmann, Margarete 10.08.1926
Albert-Schweitzer-Str. 24

Neumann, Marie 12.08.1926
Bautzener Allee 15

Finster, Elfriede 16.08.1926
Schulstr. 3 B

Vogt, Käthe 18.08.1926
Ulrich-von-Hutten-Str. 2

Schubert, Inge 19.08.1926
Bautzener Allee 26

Lange, Erika 20.08.1926
Bautzener Allee 6

Benad, Hans 22.08.1926
Virchowstr. 49

Kühnert, Werner 24.08.1926
Albert-Schweitzer-Str. 10

Schmidl, Alfred 26.08.1926
Gebrüder-Grimm-Str. 14 A

Informationen / Informacieje

Pagenkopf, Gerda Erich-Weinert-Str. 46	28.08.1926	Laurisch, Annelies Lipezker Platz 2	15.08.1931
Schnabel, Walter Karl-Liebknecht-Str. 2 C	28.08.1926	Limpert, Ingeburg Juri-Gagarin-Str. 11	16.08.1931
Jahn, Selma Albert-Schweitzer-Str. 27	30.08.1926	Kroll, Siegfried Am Elsterbogen 15	17.08.1931
Langner, Ursula Bautzener Allee 37	30.08.1926	Büttner, Wolfgang Frederic-Joliot-Curie-Str. 10	19.08.1931
Altersjubilare, 80 Jahre		Decker, Rosa Käthe-Niederkirchner-Str. 16	20.08.1931
Müseler, Gerhard Am Bahndamm 13	01.08.1931	Endler, Erika Bautzener Allee 57	20.08.1931
Kummer, Karl Ortsteil ZeiBig; Bautzener Str. 46	02.08.1931	Klimann, Max Ortsteil Bröthen/Michalken; Moorweg 27	20.08.1931
Rojik, Joachim Bertolt-Brecht-Str. 5	03.08.1931	Liebner, Katarina Ortsteil Schwarzkollm; Dorfstr. 14	21.08.1931
Heller, Margarete Bautzener Allee 89	07.08.1931	Sauer, Bernhard Röntgenstr. 24	22.08.1931
Wegwart, Felix Philipp-Melanchthon-Str. 12	07.08.1931	Wieting, Käthe Kurt-Klinkert-Straße 5	22.08.1931
Jasiczek, Günter Pestalozzistr. 4 A	09.08.1931	Woischnik, Ilse Hufelandstr. 17	22.08.1931
König, Gerda Schulstr. 12;E	09.08.1931	Opelt, Ilse Schöpsdorfer Str. 31	26.08.1931
Noack, Günter Johann-Gottfried-Herder-Str. 21	10.08.1931	Seifert, Liselotte Heinrich-Zille-Str. 3	28.08.1931
Rottluff, Eva Virchowstr. 27	10.08.1931	Verworner, Rosalia Ortsteil Knappenrode; Aufbastr. 1	28.08.1931
Handrick, Rudolf Ortsteil ZeiBig; Schmiedeweg 3	13.08.1931	Peiler, Eva Hufelandstr. 37	29.08.1931
Klemm von Rein, Wilma Am Elsterbogen 15	14.08.1931	Paul, Regina Johannes-R-Becher-Str. 22	31.08.1931

„Braugassen-Theater“ – das Hoyerswerdaer Straßen theaterfest

07.08.2011, 14 - 19 Uhr, Altstadt Marktplatz

Das „Braugassen-Theater“ der Kulturfabrik wird gemeinsam mit vielen Partnern, Sponsoren und den angrenzenden Gaststätten den beschaulichen Marktplatz der Hoyerswerdaer Altstadt beleben und wieder ein einmaliges Kulturerlebnis für Hoyerswerda und seine Gäste schaffen.

Für das Kunstprojekt werden professionelle **Straßen theatergruppen**, nicht nur aus Deutschland, eingeladen, Kinder werden von der Kufa bei **Mitspielaktionen** betreut, zwischendurch laufen **Jongleure**, rollen überdimensionale **Zorbing -Bälle** und es erklingt **Straßen musik**. Und für das leibliche Wohl ist natürlich auch gesorgt. Als Künstler haben bereits fest zugesagt: **Shiva Grings** aus Freiburg mit seinem Solo-Projekt *The Pigeon Chaser*, der Hamburger Straßenmusiker **Felix Meyer mit seiner Band**, das **Kamaduka Aktionstheater** aus Frankfurt mit ihren „tollkühnen Fliegern in Ihren abenteuerlichen Kisten“, **Anita Bertolami** (Schweiz) mit *„Creeping Carnival“* und die renommierten Künstler vom **Theater Gajes** aus den Niederlanden mit ihrem Open Air Cartoon „Wanted“.

Es wird wieder bunt, laut und lebensfroh zugehen.

Die ursprüngliche Idee, mit einem bunten Theaterfest auf das marode Haus am Markt hinzuweisen, hat sich erfreulicherweise erledigt. Bei seiner diesjährigen dritten Auflage wird der Fortschritt der begonnenen Sanierungsmaßnahme schon sichtbar sein.

Umso mehr ein Grund rund um das neue zukünftige Bürgerzentrum Braugasse 1 gemeinsam mit den Bewohnern und Besuchern unserer Stadt zu feiern.

**Also fest einplanen den 7.August.
Man sieht sich im Zentrum der Altstadt.
Der Eintritt ist frei!**

Infos über www.kufa-hoyerswerda.de

Künstlerinfos:

Aus Freiburg kommen **Shiva Grings** und Anita Bertolami. Beide arbeiten häufig zusammen, treten aber in Hoyerswerda mit zwei Solo-Projekten auf. Shiva Grings ist der Köhner der komischen Improvisation. In den letzten 10 Jahren ist Shiva weltweit mit seinen Shows aufgetreten und hat so ein wohl einzigartiges Konzept entwickelt: Den Performance Jazz. Shiva ist verkörperte Komik!

Anita Bertolami begann ihre Theaterkarriere 1999 in der Schweiz mit klassischem Theater. Unter dem Titel *„Creeping Carnival“* verführt sie mit einem surrealen und zauberhaften mehrfach preisgekrönten Figuren theater. Alltäglichen Gegenständen werden in einer faszinierenden und humorvollen Welt mit Hilfe von Spiel, Pantomime und Musik Leben eingehaucht.

Als musikalische Gäste werden der Berliner Straßenmusiker **Felix Meyer mit seiner Band** erwartet. Felix lebt in Hamburg und ist die Entdeckung des letzten Jahres, nicht nur von Frank Plaza, der seine erste CD produziert hat. Wunderbare poetische Lieder mit eingängigen Melodien, inszeniert für Fußgängerzonen und Marktplätzen, nach Barcelona, Dubrovnik und Venedig nun auch in Hoyerswerda.

Das Fest besuchen werden auch die tollkühnen Fliegern in Ihren abenteuerlichen Kisten und eine ganz spezielle "Boy Group" vom **Kamaduka Aktionstheater** aus Frankfurt. Erleben sie tollkühne, beherzte Kerle - jeder Zoll ein Ingenieur, voll und ganz der Entwicklung moderner Flugtechnik ergeben - steuern sie ihre Flugzeuge gekonnt durch die Lüfte. Mit Schneid, Zigarre und Walzermusik geht's in das Früher wie es nie gewesen ist.

Mit dem **Theater Gajes** und ihrem Open Air Cartoon „Wanted“ besuchen renommierte Künstler aus den Niederlanden unser Fest. Das Publikum sei gewarnt vor drei unerschrockene Halunken, Banditen erster Klasse, die sich vor nichts und niemandem fürchten. Eine humorvolle Straßen theatervorstellung mit etwas wahren Cowboy-Heldentum und Wildwest-Romantik.